



Institutionelles Kinderschutzkonzept

ab 2025

GRUNDSCHULE WOLKENSTEIN

Neumannstraße 65
13189 Berlin

Inhaltsverzeichnis

1. Leitsatz.....	2
2. Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung.....	2
3. Kurzfassung Kodex als Aushang.....	4
4. Kommunikations- und Beschwerdewege.....	5
5. Innerschulisches Vorgehen (s. Schulhandbuch).....	6
6. Protokollvorlage für Aufnahme und Bearbeitung einer Beschwerde.....	7

1. Ergänzender Satz im Leitbild der Schule

An unserer Schule wird jede Form von Ausgrenzung und Gewalt gegenüber Schülerinnen und Schüler missbilligt. Um diesem Ziel näher zu kommen orientieren wir uns im Schulalltag an dem gemeinsam erarbeiteten Kinder- und Jugendschutzkonzept zur Prävention und Intervention bei sexueller Gewalt.“

2. Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung des schulischen Personals

Verhaltenskodex/ Selbstverpflichtungserklärung Kinderschutz

Leitgedanken:

Wir achten die **Grundbedürfnisse** der Kinder (Essen, Trinken, Toilettengang, Kleidung) unter Berücksichtigung der Gesamtsituation.

Wir halten uns an das Grundgesetz Artikel 3: Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

An unserer Schule wird jede Form von Ausgrenzung und Gewalt gegenüber Schülerinnen und Schülern missbilligt.

1. Respektvolles Miteinander

- Achtsamer Umgang bedeutet für uns jegliche Form von Abwertung und Diskriminierung zu vermeiden, das heißt:
 - Aktiv **zuhören**: angemessene ruhige Gesprächsatmosphäre schaffen, ausreden lassen, verstehen wollen
 - Wir reden zugewandt, wohlwollend und in sachlicher Sprache mit dem Kind.
 - Wir reden **mit** dem Kind und nicht **über** das Kind.
- Wir sind in unserem pädagogischen Handeln transparent.
 - Belohnung, Bewertung erklären
 - Pädagogische Intervention erklären
 - Regeln und Verabredungen einhalten

2. Verhalten in Konflikten und bei Grenzverletzungen

- Wir geben transparente, respektvolle, nachvollziehbare Hinweise auf Fehlverhalten in einem angemessenen Tonfall
- Prinzip: Hilfe zur Lösung vor Strafe; Kinder in die Verantwortung nehmen, z.B. Verträge, Verabredungen, Wochenziele, Wiedergutmachung passend zum Sachverhalt
- Wir unterscheiden zwischen dem Verhalten und der Person.
 - die Person achten, aber das (Fehl-)Verhalten kritisieren
- Wir achten die eigenen Grenzen und die der Anderen. Voraussetzung dafür ist, das eigene Handeln/Verhalten zu reflektieren.
- Wir reflektieren regelmäßig gemeinsam unser pädagogisches Handeln (Schulisches Beratungsteam, Kollegiale Fallberatung).
- Wir erklären eigenes grenzüberschreitendes Verhalten, wenn es dazu kam und entschuldigen uns dafür.

3. Gestaltung von Nähe und Distanz

- Wir achten auf einen angemessenen Einsatz von Körperkontakt.
 - Berührung im Vorfeld kommunizieren (Hilfestellung im Sportunterricht), Erfordernisse transparent machen
- Wir beachten die Intimsphäre.
 - Duschen in Badekleidung ermöglichen
 - Umziehen in separaten Kabinen (wenn möglich)
 - wahrnehmen und respektieren, wenn Kinder sich unwohl fühlen
 - Betreten der Umkleidekabinen nur in Notsituationen, nach vorherigem Anklopfen
- Wenn wir mit einem Kind allein im Raum sind, ermöglichen wir:
 - unverschlossene Tür
 - sich so hinsetzen, dass das Kind ungehindert die Tür erreichen kann
 - Einzelsituation kommunizieren (Du kannst sagen, wenn es dir nicht gut geht. Du darfst gehen, wenn...)
- Kontakte zwischen Schüler:innen und schulischem Personal finden nur im schulischen Kontext, über schulische Belange und unter Beachtung des Kommunikationskonzeptes statt.
- Materielle Geschenke sind grundsätzlich möglich, wenn sie gleichwertig, verhältnismäßig und transparent sind.

4. Umgang mit und Nutzung von Medien und sozialen Netzwerken

- Wir beachten den Datenschutz und die Privatsphäre unserer Lernenden. Fotos und Videos von Lernenden dürfen nur mit dem Einverständnis der Lernenden und deren Erziehungsberechtigten erfolgen.
- Wir behandeln private Kontaktdaten vertraulich.
- Wir achten darauf, dass die Lernenden einen kindgerechten Zugang zu digitalen Medien im schulischen Bereich haben. (Activeboards, Laptops, iPads)

5. Veranstaltungen mit Übernachtungen

- Wir machen folgende Rahmenbedingungen im Vorfeld transparent:
 - Übernachtung an sich/ Abläufe
 - räumliche Gegebenheiten
 - welche Betreuungspersonen die Veranstaltung begleiten
- Wir beziehen die Wünsche der Schülerinnen und Schüler (z.B. Zimmerverteilung) mit ein.
- Die Privatsphäre der Schülerinnen und Schüler wird respektiert.
- Außerdem: s. Punkt 3

Wir verpflichten uns, regelmäßig Fortbildungen zum Thema Kinderschutz wahrzunehmen.

Mit meiner Unterschrift verpflichte ich mich, entsprechend dem o.g. Verhaltenskodex zu handeln.

Datum, Unterschrift der/des Beschäftigten

Name in Druckschrift

3. Kurzfassung als Aushang

Kinderschutz

Grundschule Wolkenstein





1. Respektvolles Miteinander

Wir begegnen Kindern auf Augenhöhe – mit Zuhören, Klarheit und Wertschätzung.



2. Konflikte & Grenzverletzungen

Wir helfen statt zu strafen und trennen dabei immer Verhalten von der Person.



3. Nähe & Distanz

Wir wahren Grenzen – körperlich wie emotional – und schaffen sichere Räume.



4. Medien & Datenschutz

Wir schützen die Privatsphäre der Kinder – analog und digital.



5. Übernachtungen & Ausflüge

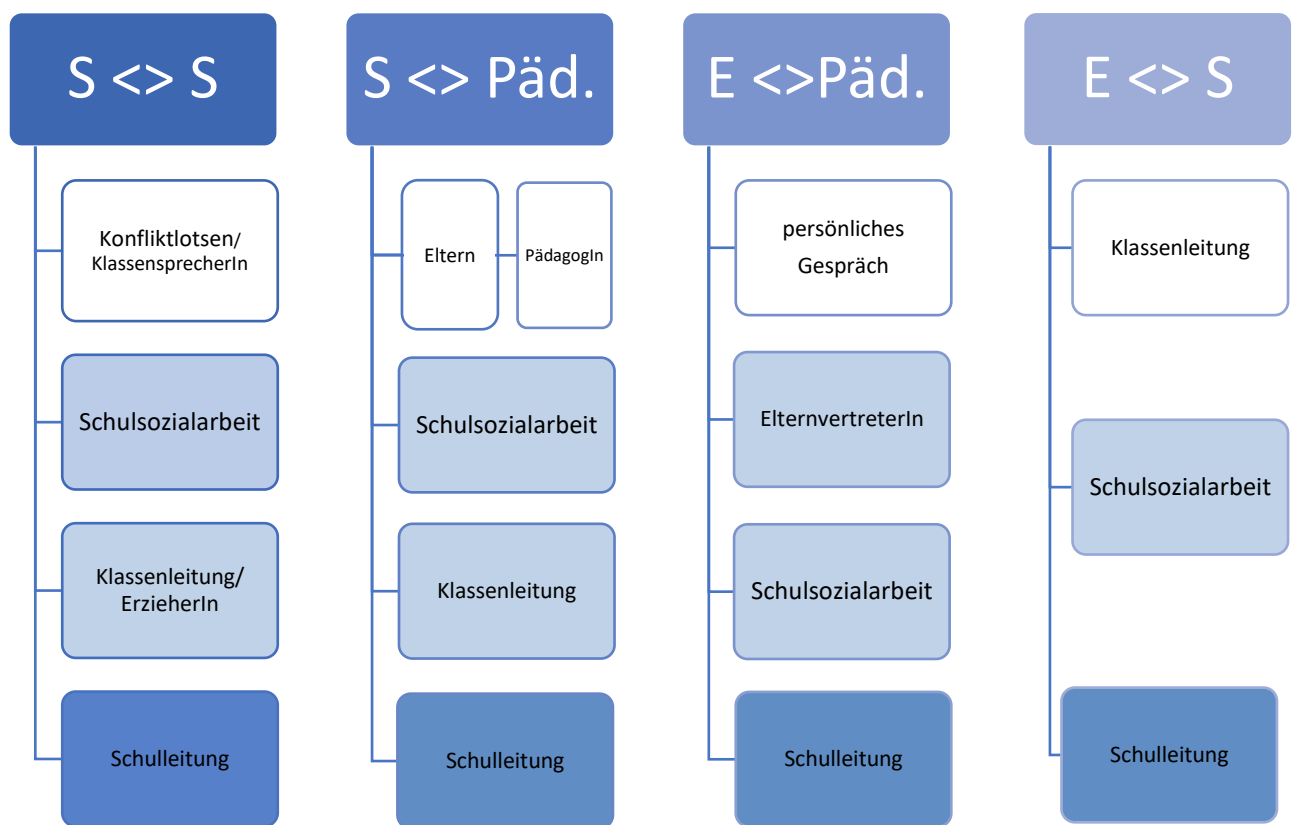
Wir sorgen für transparente Abläufe und achten auf die Privatsphäre bei allen Aktivitäten.

4. Kommunikations- und Beschwerdewege

Kommunikationswege zu verschiedenen Themen

Themen:	Unterricht	Betreuung	Schule allgemein	Kinderschutz/Gewalt
	Fachlehrkraft	Erzieher	Klassenelternvertretung	Vertrauenslehrkraft/ Schulsozialarbeit
	Klassenleitung	Hortleitung	GEV-Vorstand	
	Schulleitung	Schulleitung	Schulleitung	Schulleitung

Kommunikationswege im Konfliktfall



S = SchülerIn

Päd. = PädagogIn

E = Eltern

Kontaktaufnahme persönlich, per Email (s. Homepage), über Briefkasten am Sekretariat

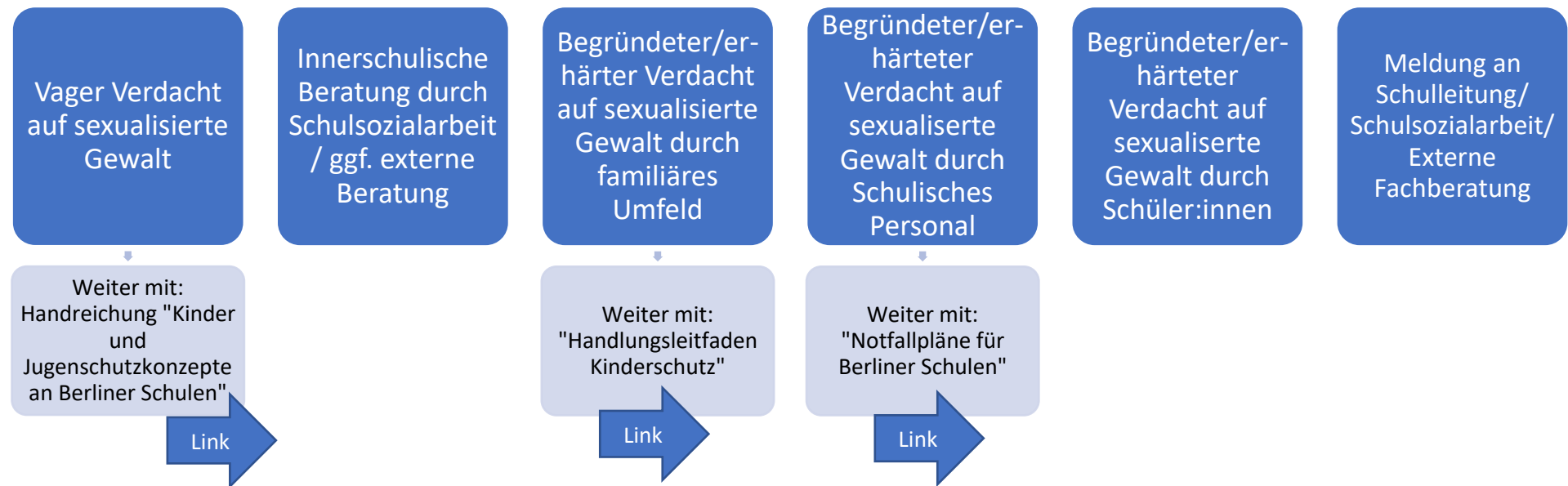
TRAU DICH!

Beschwerdewege an der GS Wolkenstein



5. Anhang im Schulhandbuch für Pädagogisches Personal

Innerschulisches Vorgehen bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt



Während des gesamten Ablaufs:

Beobachtung der Situation des jungen Menschen, sorgfältige Dokumentation und fortwährende Überprüfung.

6. Protokoll zur Aufnahme und Bearbeitung einer Beschwerde

Grundschule Wolkenstein

Bezirk Pankow von Berlin
Thulestraße 73a
13189 Berlin

Telefon 030 47901890
Fax 030 47901891

Email: sekretariat@wolkenstein.schule.berlin.de
Homepage: www.gs-wolkenstein.de



Protokollbogen

Aufnahme und Bearbeitung einer Beschwerde

1. Ort und Zeit des Gesprächs:

.....

2. Beteiligte Personen: (Angabe des Namens und der Funktion)

.....
.....
.....

3. Kurze Darstellung des Sachverhaltes

.....
.....
.....
.....

4. Maßnahmen/Vereinbarungen (erste Schritte)

.....
.....

5. Weitere Verfahrensschritte, Maßnahmen zur Hilfe

(Wer macht wann was? Müssen noch weitere Personen oder Institutionen einbezogen werden?)

.....
.....
.....

6. Zeitpunkt der nächsten Überprüfung

.....

7. Unterschrift der Gesprächsteilnehmerinnen und Gesprächsteilnehmer

.....
.....
.....